

# Der «Kleine» zeigt den Weg!

Pünktlich zum Jubiläum hat die in Uetendorf ansässige INNOXEL System AG in Heimberg einen Showroom für ihr Gebäudeautomationssystem NOXnet eingerichtet, das sie nun seit 11 Jahren erfolgreich herstellt und vertreibt. NOXnet ist überall: vom Einfamilienhaus bis zur Villa, von der Kirche bis zur Bank, vom Hotel bis zum Gewerbeobjekt.



Showroom von Innoxel in Heimberg: Hier lassen sich Kunden von Technik und Funktionalität überzeugen.

Wenn man Aussagen von Weltfirmen vor 20 Jahren vertraut hätte, gäbe es heute nur noch eine Handvoll Hersteller von Gebäudeautomationssystemen. Doch in der Schweiz gibt es gleich mehrere erfolgreiche Kleinfirmen, die Gebäudeautomationssysteme aus einer Hand anbieten. Gerade Letzteres schätzen Endkunden und Elektroinstallateure.

## Warum gerade Innoxel?

Bis jetzt vertreibt Innoxel ihr Gebäudeautomationssystem NOXnet vorwiegend in der Deutschschweiz. Was als Einmannbetrieb angefangen hat, ist heute ein stattlicher Betrieb. Von den wichtigsten Baugruppen werden pro Jahr Tausende hergestellt, und zwar in der Schweiz. Auch die Konfigurationssoftware ist ein Eigenprodukt. Man ist mit der Hard- und Software ganz nahe am Kunden: Es gibt einen einzigen Ansprechpartner. Elektroinstallateure können ihre Kunden in den Showroom nach Heimberg schicken. Dort erleben sie live, was Gebäudeautomation heisst,

überzeugen sich von der Technik und erfahren die Kosten. Im weiteren Auftragsablauf erhält der Elektroinstallateur genau diejenige Unterstützung, die er braucht.

## Software und Service

Viele Elektroinstallateure schrecken auch heute noch vor der Installation eines Raumautomationssystems zurück – und dies nicht ganz zu Unrecht. Wenn der Installateur nur ab und zu ein Haus mit einem System auf KNX-Basis ausrüstet, ist das für ihn problematisch. Er kann sich die sehr teure und komplexe Parametriersoftware mit den notwendigen Kursen nicht leisten, muss also die Programmierung der Anlage fremdvergeben. So kann er aber keinen richtig guten Kundenservice bieten. Bei NOXnet ist das ganz anders. Die Software ist gratis und sehr einfach in der Handhabung, weil sie grafisch orientiert ist.

Wer sich in der PC-Welt nur etwas auskennt, kann im Handumdrehen eine ganze Anlage konfigurieren – Szenen, Fernbedienungen und Anwesenheitssimulation inklusive.

Bei den Schaltern kommt das bekannte Fellerprogramm zum Einsatz. Weil bei NOXnet die Software zentral abgelegt ist, kann ein defekter Schalter oder ein Aktor auch ganz einfach vom Lehrling ausgewechselt werden, es ist kein Software-Download nötig.

## Programme, die passen

NOXnet vernetzt und automatisiert Energieverbraucher sinnvoll und erhöht damit Energieeffizienz, Sicherheit und Komfort im Privat- und Gewerbebereich. Im Normalfall wird verkabelt, es lassen sich aber auch Funktaster nutzen. Natürlich gibt es auch Touchpanels. Hier wird die Bedienung noch bequemer und Temperatur- und Wetterdaten werden übersichtlich dargestellt. Natürlich lassen sich Lichter und Storen auch mit dem iPhone fernbedienen.

INNOXEL System AG  
3661 Uetendorf  
Tel. 033 345 28 00  
info@innoxel.ch  
www.innoxel.ch



Display-Thermostat, Touchpanel, Funktaster, Wetterstation, PC-Software.